

Englisch bei Mr. David Byrne

Tage der „Offenen Tür“ an Schulen / Wanderausstellung „Der gelbe Stern“

OBERHAVEL (ho): Schülerinnen und Schüler der sechsten Klassen haben in Kürze wieder die Qual der Wahl. Sie müssen gemeinsam mit ihren Eltern entscheiden, wo sie künftig weiter zur Schule gehen möchten. Denn die Zeit der Grundschule endet mit diesem Schuljahr. Zahlreiche Schulen im Landkreis führen deshalb in nächster Zeit einen Tag der offenen Tür durch. Wir haben die wichtigsten Termine zusammengefasst.

Oranienburg:

• Das **Luise-Henrietten-Gymnasium** öffnet bereits an diesem Sonnabend, 14. Januar, von 9 bis 12 Uhr seine Türen für neugierige Sechstklässler und ihre Eltern. Das Gymnasium befindet sich an der Dr. Kurt-Schumacher-Straße 8.

• Das **Runge-Gymnasium** lädt am Samstag, 21. Januar, in der Zeit von 10 bis 13 Uhr zum Tag der offenen Tür ein. Die Schüler und Lehrer des Runge-Gymnasiums wollen bei der wichtigen Entscheidung über die weiterführende Schule mit Rat und Tat zur Seite stehen und Informationshilfe geben. Wie jedes Jahr werden die Fachbereiche und Arbeitsgemeinschaften ihre Arbeit präsentieren. Schüler der Schule werden Führungen anbieten und aus erster Hand über den Schulalltag berichten. An diesem Tag präsentiert sich auch der bilinguale Unterricht im Raum P10 (im Erdgeschoss). Gäste werden Gelegenheit haben mit den unterrichtenden Lehrkräften zu sprechen sowie die Schülerinnen und Schüler der „ersten“ bilingualen Klasse kennenzulernen und nach ihren Erfahrungen zu befragen. Die Schülerinnen und Schüler werden Interessierten ebenfalls die Unter-

richtsmaterialien und Arbeitsergebnisse präsentieren und erläutern.

• Die **Torhorst-Gesamtschule** an der Walther - Bothe - Straße 30 in Oranienburg lädt am Donnerstag, 26. Januar, von 14.30 bis 17.30 Uhr zum Tag der offenen Tür ein. An den Gesamtschulen des Landes Brandenburg können alle Abschlüsse der Sekundarstufe I und auch die allgemeine Hochschulreife erreicht werden. Die Gesamtschule „bündelt“ die Ziele der unterschiedlichen Bildungsgänge und Schulformen. Vorteilhaft ist das für jene Mädchen und Jungen, deren weitere schulische oder künftige berufliche Laufbahn sich erst später abzeichnet – je nach ihrer Entwicklung können sie auch in höheren Jahrgängen entscheiden, welchen Abschluss sie schließlich erreichen wollen.

• Die **Sachsenhäuser Jean-Clermont-Schule** öffnet am Donnerstag, 19. Januar, für alle interessierten Sechstklässler und deren Eltern ihre Türen. Zwischen 16 Uhr und 20 Uhr werden viele Aktivitäten angeboten. Die Schule wird sich mit allen Facetten präsentieren. Dabei steht auch der berufsfeldorientierte Unterricht im Mittelpunkt. So werden kleine Köche der Lehrküche für Überraschungen sorgen und diverse Arbeitsgemeinschaften ihre Programme vorstellen.

Glienicke

• Das **Neue Gymnasium Glienicke** an der Schönfließer Straße neben der Feuerwache lädt am Sonnabend, 21. Januar, zwischen 10 und 14 Uhr zum Tag der offenen Tür ein. Das Gymnasium befindet sich in privater Trägerschaft. Schülerinnen und Schüler führen die Gäste an diesem Tag durch das neue

Schulgebäude. Die Fachkabinette können besichtigt werden. Chemische und physikalische Experimente sowie Nährstoffnachweise stehen auf dem Programm. Musikalische und tänzerische Darbietungen sorgen für Kurzweil. Eine Kunstaussstellung der Schüler ist ebenfalls zu sehen. Projekte wie das Lernstudio und das Webportal der Schule werden vorgestellt. Auch ist es an diesem Tag möglich, Englisch-Unterricht bei einem Muttersprachler zu erleben. Der Brite David Byrne organisiert Schüleraustauschprogramme und es soll eine Partnerschaft mit dem Neuen Gymnasium ausgebaut werden. Einige Schüler haben bereits an einem Schüleraustausch teilgenommen. Auch wird an diesem Tag um 11 Uhr die Wanderausstellung „Der Gelbe Stern“ im Beisein von Glienicke Bürgermeister präsentiert und eröffnet. Es handelt sich um eine Leihgabe der Friedensbibliothek des Antikriegsmuseums der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg zum Thema „Leben und Verfolgung jüdischer Menschen in Deutschland von 1900 bis 1945“. Für die Schule wurde die Wanderausstellung von dem Zeitzeugen und Überlebenden des Holocaust, Heinz Kallmann, vermittelt, der als Kind durch den Kindertransport nach England gerettet wurde. Die Ausstellung wird 14 Tage als Leihgabe im NGG zu sehen sein.

Gransee

• Das **Strittmatter-Gymnasium Gransee** lädt am heutigen Sonnabend, 14. Januar, zwischen 10 und 12 Uhr zum Tag der offenen Tür ein. Schülerinnen und Schüler, die demnächst auf ein Gymnasium wechseln, bekommen Gelegenheit, die Schule vorab etwas näher kennen zu lernen.

Hennigsdorf

• Das **Hennigsdorfer Puschkin-Gymnasium** an der Rathenaustraße 43 lädt am Freitag, 20. Januar, in der Zeit von 16 bis 19 Uhr zum Tag der offenen Tür ein. Eröffnet wird die Veranstaltung um 16 Uhr mit einem Musikprogramm im Foyer der Schule. Gäste können unter anderem das Volleyballturnier besuchen und ein französisches Theaterstück erleben. Natürlich beantworten Schüler und Lehrkräfte Fragen zum Schulalltag.

• Die **Albert-Schweitzer-Oberschule** am Waidmannsweg in Hennigsdorf öffnet an diesem Sonnabend, 14. Januar, in der Zeit von 10 bis 12 Uhr ihre Türen. Die Arbeitsgemeinschaften stellen sich vor. So stehen Artistik und Tanz auf dem Programm. Schüler führen durch das Schulhaus.

Birkenwerder

• Ebenfalls an diesem Sonnabend, 14. Januar, von 10 bis 13 Uhr lädt die **Regine-Hildebrandt-Schule** an der Hubertusstraße 30 in Birkenwerder zum Tag der offenen Tür für die Sek I ein. Vorträge zum Ausfüllen der Anmeldeformulare gibt die Schulleitung um 10.30 und 11.00 Uhr. Ansonsten kann das Schulgebäude besichtigt werden.

Am Donnerstag, 23. Februar, findet in der Regine-Hildebrandt-Schule ein Informationsabend für Sek II statt. Beginn ist um 18 Uhr.

Velten

• Das **Bollhagen-Gymnasium** an der Emma-Ihrer-Straße in Velten öffnet am Samstag, 21. Januar, von 9 bis 12 Uhr seine Türen für die Öffentlichkeit. Das junge Gym-